



hdk

Zürcher Hochschule der Künste
Zürcher Fachhochschule
Medien- und Informationszentrum

Praxisworkshop

Update – (Wissenschaftliche) BibliothekarInnen und Social Media 15. Juni 2012

Gemeinsame Weiterbildungsveranstaltung des IG WBS
und der AGIK

Praxisworkshop über das Bloggen
von Beatrice Krause

Koordinatorin Informationskompetenz MIZ & Bloggerin des
Educationblogs blog4Search.blogspot.com



Comic von <http://www.blaugh.com/>

Das Kunstwort **Weblog** leitet sich von den Wörtern **Web** und **Log** her.

Wie in einem **Logbuch** werden in **das Blog** regelmässig Beiträge geschrieben, welche in der Regel chronologisch gelistet sind.

Sehr oft sind diese Beiträge kurz, eher subjektiv gehalten und verweisen häufig auch auf andere Blogs. Dadurch entsteht die **Blogosphäre**.

Ein wesentliches Kennzeichen eines Blogs ist die **Kommentarfunktion**. Dadurch entsteht der Austausch mit den Lesern, ein wichtiges Social-Media-Kriterium.

Dienstag, 5. Juni 2012

Thesaurusportal

Informationsprofis nutzen [Thesauri als Hilfsmittel für die Recherche](#). Bekannt sind diese kontrollierten, alphabetischen und systematischen Vokabulare vor allem in bestimmten Fachgebiete wie Medizin, in dem man bei der professionellen Recherche nur mit Fachbegriffen weiterkommt. Die Medical Subject Headings findet man im beispielsweise im [Mesh-Thesaurus](#), welcher die gezielte Recherche in der Fachdatenbank [PubMed](#) unterstützt.

Auch das [NASA Center for Aerospace Information](#) verwendet spezielle Fachbegriffe, sogenannte technische Terms, mit denen man zielgerichtet eine Recherche durchführen kann.

Andreas Ledl von der Universitätsbibliothek Basel hat in seinem [Thesaurusportal](#), das er als Blog führt, über 300 Online-Thesauri in 47 Sprachen gesammelt. Für Rechercheprofis ist diese Sammlung zudem ein Fundus an Fachquellen.

Link: [Thesaurusportal](#)

Eingestellt von [Beatrice Krause](#) 

Labels: [Datenbanken](#), [Fachportale](#), [Kleine_Recherchehelfer](#)

Reaktionen: lustig (0) interessant (1) cool (0)

1 Kommentare:

[HBaller](#) hat gesagt...

Eine spannendne Sache - ich habe sie gleich weiter geteilt: <http://www.profi-wissen.de/hilfsmittel-fuer-alldenkbaren-recherchegebiete-thesaurus-porta/>

6. Juni 2012 08:58

[Kommentar veröffentlichen](#)

Quelle: <http://blog4search.blogspot.ch/2012/06/thesaurusportal.html>

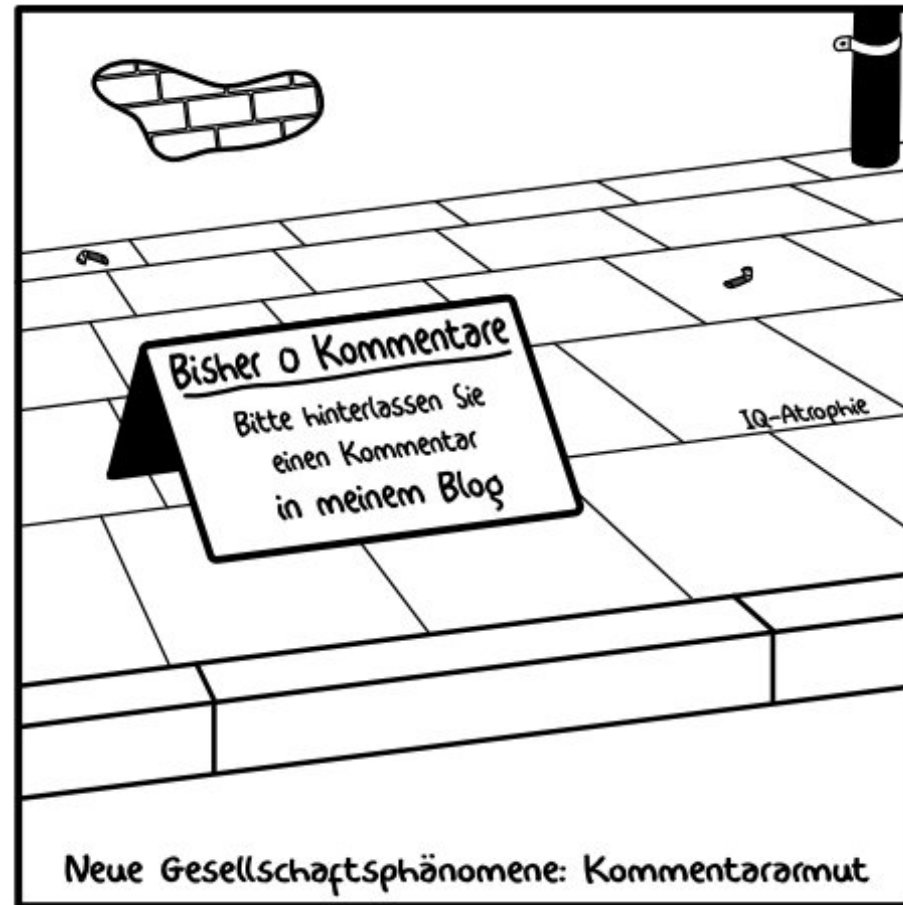
← Digitalisierung – Texte und anderes verfügbar machen

Hilfsmittel für alle denkbaren Recherchegebiete: Thesaurus-Portal

Posted on 6. Juni 2012 by Recherche-Meisterin

Beatrice Krause hat heute auf **ihrem Blog** auf das **Thesaurusportal** hingewiesen, das ich hoch faszinierend finde: Der wissenschaftliche Bibliothekar Andreas Leidl aus Basel stellt hier seit Februar 2012 alle nur denkbaren Thesauri vor – und es sind viele (heutiger Stand: 316)! Heute beginnt es mit dem AOD (Alcohol and other drugs) – aber die Liste ist nicht alphabetisch sortiert. Um einen passenden Thesaurus zu finden, gibt es ein Suchkästchen: Stichwort eingeben und überraschen lassen.

Quelle: <http://www.profi-wissen.de/hilfsmittel-fuer-alle-denkbaren-recherchegebiete-thesaurus-portal/>



Comic von IQ-Atrophie <http://iqatrophie.wordpress.com>

Welche Arten von Blogs gibt es?



Beispiel: Bildblog, ein Watchblog für die deutschen Medien

<http://www.bildblog.de>

BILDblog. NOTIZEN C **für alle** BOULEVARDZEITUNG

Wilhelm II.

Mal abgesehen davon, dass die "Bild"-Zeitung Karl-Theodor zu Guttenberg heute in goldenen Lettern feiert, als wäre er Bundespräsident geworden (*siehe Ausriß*), korrigiert sie auch noch ihre peinliche Namens-Schlagzeile von gestern, in der sie Guttenberg einen falschen zusätzlichen Vornamen gab, der aus einem manipulierten Wikipedia-Eintrag stammte (*wir berichteten*).



Wie es so die Art der "Bild"-Zeitung ist, korrigiert sie das heute ganz nebenbei und so, dass nicht unbedingt alle es verstehen. Unter der Überschrift "Minister Guttenberg erklärt seine vielen Vornamen" heißt es:



Ach. Uns fielen da ja spontan noch viele weitere Vornamen ein, die Guttenberg in Wirklichkeit auch gar nicht hat – aber die standen nicht auf der "Bild"-Titelseite von gestern. Dass der "Wilhelm" dort stand, verschweigt "Bild".

Andere Medien, die den "Wilhelm" (wie "Bild") aus dem manipulierten Wikipedia-Eintrag übernommen hatten, sind selbstkritischer. Manche aber auch nicht, und einige haben den falschen "Wilhelm" offenbar noch immer nicht bemerkt:

- Handelsblatt.com hat den Fehler korrigiert, entschuldigt sich und will "Lehren" aus dem Vorfall ziehen.
- "Spiegel Online" hat den Fehler korrigiert, entschuldigt sich und versucht, sich etwas ausführlicher zu rechtfertigen.
- Die "taz" hat den "Wilhelm" online korrigiert und findet, dass "solche Täuschungsversuche (...) nicht zur Regel werden" dürften,

Ein Watchblog für deutsche Medien

- Was passiert hier?
- Sachdienliche Hinweise?
- Werben auf BILDblog

Medium

BILDblog-Suche

populis adnation

twitter

- "6 vor 9": Die Festnahme von Luka Rocco Magnotta in Berlin Neukölln. CNN und das Thronjubiläum der Queen. "Closer" <http://t.co/3Rj0Ordo> about 5 hours ago
- Gina-Lisa will mal wieder in die Zeitung: <http://t.co/d1vekWO4> about 22 hours ago
- "6 vor 9" mit Frauen- und Fußballzeitschriften, Sprüchen von Karl Valentin und dem "Face-Eater Zombie Crazy" <http://t.co/eMwtSAm3> 1 day ago
- Manche Nachnamen gibt es häufiger als andere: <http://t.co/ck3Uq8Eg> 1 day ago
- Das große EM-Quiz für Fußballexperten (von Leuten, die gar keine Ahnung haben): <http://t.co/JhmYJIES> 2 days ago

Finde uns auf Facebook

Bb BILDblog
Gefällt mir

30,459 Personen gefällt BILDblog.



Beispiel: Law Blog von Udo Vetter

<http://www.lawblog.de/>



Hat 2011 den Grimme Online Award in der Kategorie "Information" gewonnen.

Law Blog ist bekannt, wird rege kommentiert, kann dadurch «Geld» mit Flattr, einer Micropayment-Plattform verdienen.

39 Kommentare

Mit dem RSS-Feed bleibt man am Blog dran.



Stadtwanderer Feed

 Stadtwanderer Feed

Letzte Artikel

wenn das neue von gestern heute nicht mehr interessiert
die geschlossene gesellschaft und ihre feinde
was eigentlich ist eine demokratie?
rudolf braun, pionier der schweizer sozialgeschichtsschreibung, ist tot.
stadtwandern mit berner regierung
wo george gallup seinen lebensabend verbrachte
weltweiter stadtwanderer-tag (für einmal) mit bern tourismus unterwegs
an Berns geschichte schreiben
die kürzeste geschichte Europas kurz besprochen

Kategorien

archiv (492)
raum bern (233)
raum biel/bienne (7)
raum bodensee (8)
raum burgund/bourgogne (20)
raum deutschland (9)
raum europa (33)
raum freiburg/fribourg (7)
raum global (31)
raum hinterkappelen/wohnen (5)
raum mutten/mont (12)

STADTWANDERER

GESCHICHTE(N) AUS MEINEM LEBENSRAUM

HOME



wenn das neue von gestern heute nicht mehr interessiert

Juni 1, 2012 | 4 Comments

peter hogenkamp twittet beinahe schneller, als die referenten sprechen. auf #smf12 kann man das geschehen verfolgen, die kommentare sind häufiger als die fragen aus dem publikum. es ist swissmediaforum, wo es darum geht, was das publikum von heute interessiert.



gastgeber patrick müller am swissmediaforum zu neuen sozialen medien – bei der morgendlichen zeitungsektüre

real findet das geschehen im

luzerner kkl statt. das swiss media forum 2012 bildet den rahmen. thema sind, wie heute so oft, die neuen sozialen medien und ihre auswirkungen auf die gesellschaft.

hängengebliebene kernbotschaften des ersten tages waren: erstens, daten sind das oel der zukunft. zweitens, china ist heute schon der grösste markt für neue soziale medien. und drittens, online-medien, die nicht rentieren, gehören der vergangenheit an.

das beste des tages war ein podium mit online-macherInnen beim spiegel, bei der nzz, bei tamedia und le temps. paywall war das zentrale stichwort. der spiegel will nicht, die nzz schon, einige andere zögern (noch). denn es geht um die frage, verlieren die plattformen 100, 99, 98 oder 97 der



Claude Longchamp
claudelongchamp

claudelongchamp Oscar W. Gabriel und Bettina Westle veröffentlichen eine neues Lehrbuch zur WählerInnen-Forschung - die Besprechung: zoonpoliticon.ch/blog/16794/neu...
4 hours ago · reply · retweet · favorite

claudelongchamp Aujourd'hui à 17 h parait le deuxième (et dernier) sondage SSR concernant les votations fédérales du 17 juni 2012.
8 hours ago · reply · retweet · favorite

claudelongchamp Heute, 17 Uhr, erscheint die zweite (und letzte) SRG-Befragung zu den eidg. Volksabstimmungen vom 17. Juni 2012.
8 hours ago · reply · retweet · favorite

claudelongchamp Und mein ehemaliger Student Chr. Neuhaus wurde zu Vizepräsidenten gewählt. Bald schon werde ich mit der ganzen Regierung stadtwandern gehen.
yesterday · reply · retweet · favorite

claudelongchamp Ein wenig Stolz bin ich schon: Mein Ex-Mitarbeiter Andres Rickenbacher ist neuer Regierungspräsident des Kantons Bern. bernerzeitung.ch/region/kanton-...
yesterday · reply · retweet · favorite

Join the conversation

Letzte Kommentare

cal bei wenn das neue von gestern heute nicht mehr interessiert

NETBIB WEBLOG

Der kuriose Bibliotheksbote worinnen zu finden sind allerley neue Zeitungen

[HOME](#)
[IMPRESSUM/TEAM](#)
[NETBIB PROJEKTE](#)


6.6.2012

von jplie

[Keine Kommentare](#)

Fukushima, mon amour

In der Stadtbibliothek Hermsdorf wird ein Dokumentarfilm über Fukushima gezeigt. [\[via Stadtroda / Ostthüringische Zeitung\]](#)

Kategorien: [Bibliothek](#) | Schlagwörter: [dokumentarfilm](#), [Film](#), [filmvorführung](#), [fukushima](#), [Stadtbibliothek](#), [Veranstaltung](#) | [Permalink](#)

6.6.2012

von jplie

[Keine Kommentare](#)

Es darf keine Tabubereiche geben, auch nicht die Bildung

Bei einem Schülerforum in Hessen sprachen Politiker, Verwaltung, Lobbyisten und Unternehmensvertreter über das Sparen in Kommunen. Beispielsweise sagte der FRAport-Chef, dass man sich die vielen Schwimmbäder und Bibliotheken nicht mehr werde leisten können. [Die Frankfurter Rundschau hatte eingeladen und berichtete über das Treffen.](#)

Für Bibliotheken ist das Thema Haushaltskonsolidierung und

[RSS Feed](#)

[netbib auf Facebook](#)

BIBROULETTE



DANKESCHÖN!!

Dieses Weblog wird gehostet von der [Universitätsbibliothek Dortmund](#), an dieser Stelle herzlichen Dank dafür an das [Webteam der UB!!!](#)

NEUE KOMMENTARE

[Munzinger](#) (5)

[Susanne Drauz](#): brutto oder netto? 😊

[Klaus-Jürgen Sommerschuh](#): Ergänzung: Bei einer Bücherei mit ca....

[Bibliothekssterben, rabiate Version aus GB](#) (1)

[Stefan](#): "Zwei Uhr hatte es geschlagen, da polterte es in der..."

TWITTERER

[Anne Christensen](#)

[Bernd-Christoph Kämper](#)

blogthek

Weblog zur Digithek, der Recherchierwebseite für Mittel- und Berufsfachschulen der Schweiz

05. Juni 2012

Pinterest als IK-Tool

Von Christoph um 20:41 [Web 2.0]

Cynthia Dudenhoffer schreibt unter dem Titel "[Pin it! Pinterest as a library marketing and information literacy tool](#)" über die Verwendung des sozialen Bilder-Netzwerkes Pinterest als Informationskompetenz-Tool (via [Information Literacy Weblog](#)):

"After a successful test run in one course, the library staff hopes to further integrate the use of Pinterest into information literacy activities, building on the satire assignments used this year. The library pinboards will be included in orientation activities for new students in the fall semester, which should drive even more traffic to the boards and create a new cohort of students that recognize Pinterest as the prime location for new materials. The library staff also hopes to integrate catalog information into the boards to further facilitate usage. As long as interest in Pinterest remains high, this tool will remain a valuable way to present information in a visually appealing and easily accessible format."

Kommentare(0) Trackbacks(0) Permalink

LETZTE BEITRÄGE

- Pinterest als IK-Tool
- Musik Training
- Referenzrahmen Informa...
- CAS Digitalisieren
- Stiftung gegen Rassism...

KATEGORIEN

- Alle
- aus der Buchwelt
- Bibliothekarisches
- Digithek
- Digithek: neu / geändert
- Informationskompetenz
- Internet
- Medien
- Präsentation
- Web 2.0
- Weiterbildung

LETZTE KOMMENTARE

- Die Definition des DWDS...
- Was meint A. Klingenberg...
- denke Google und FB die...

01. Juni 2012

Thesaurusportal Thesauri, Klassifikationen und Ontologien

Sidebar ▾ | Startseite

AOD Thesaurus

The Astronomy Thesaurus

Herb Thesaurus

MeSH

NALT

ADL Feature Type Thesaur

The Cook's Thesaurus

NASA Thesaurus

Alzheimer's Disease Thesaur

ASFA Thesaurus

Bioethics Thesaurus Datab

AOD Thesaurus

AOD Thesaurus
The Alcohol and Other Drugs Thesaurus

Sprache: Englisch

Entwickelt von: National Institute on Alcohol Abuse and Alcoholism (NIAAA)

Aktuelle Ausgabe: 3. ed., 2000

Themengebiete: Alcohol and other drugs, Natural science, biomedicine, and psychology, Medicine and prevention, Psychosocial and sociocultural areas, Technology, Demography, history, research methods, Place, Organism, body part, chemical substance

Beschreibung: "Initial development of the *AOD Thesaurus* started with collecting terms and term relationships from many sources; search requests received for ETOH and NCADI databases; document titles and index terms; more than 40 special thesauri; and NIAAA's Reports to Congress on Alcohol and Health and other publications. Major sources used for reference and guidance included the World Health Organization's (WHO's) *Lexicon of Alcohol and Drug Terms*, developed jointly with NIAAA; NLM's *Medical Subject Headings International Classification of Diseases, 9th and 10th Revisions*; the DSM-III and draft DSM-IV; the *Thesaurus of Psychological Indexing Terms* (PsycINFO); the *Thesaurus of ERIC Descriptors*; and the *Thesaurus of Sociological Indexing Terms* (Sociological Abstracts). The multitude of terms collected from these sources were organized into hierarchies, which revealed many synonyms and near-synonyms. A conceptual analysis process known as semantic factoring further clarified the structure and led to a smaller vocabulary of conceptual building blocks. The resulting structure was thoroughly field-tested through a query formulation and indexing test. Analyzing the results from multiple indexers for important terms missed, different indexers using different terms to express the same idea, terms assigned synonymously, and terms needed but

Hier wird die Blogsoftware als Wissensplattform eingesetzt.



hdk

Zürcher Hochschule der Künste
Zürcher Fachhochschule
Medien- und Informationszentrum

Welche Arten von Blogs gibt es?

TIPP: Churer Schriften zur Informationswissenschaft Schrift 16

Heidi Stieger

Fachblogs von und für BibliothekarInnen – Nutzen, Tendenzen

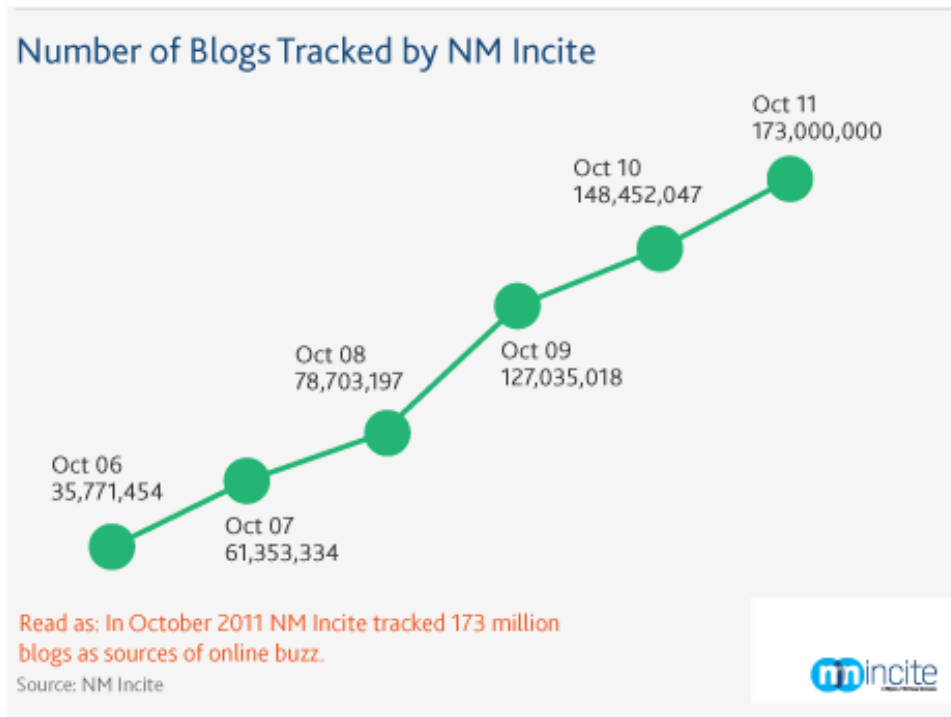
Mit Fokus auf den deutschsprachigen Raum

Chur, März 2007

[Download Schrift 16 - Fachblogs von und für BibliothekarInnen](#)

http://www.fh-htwchur.ch/uploads/media/CSI_16_Stieger_FINAL.pdf

Weltweit gibt es über 181 Millionen Blogs



Quelle: NM Incite

<http://www.nmincite.com/?p=6531>

Blogs sind nicht tot!

NM Incite (A Nielsen / McKinsey Company) stellt fest, dass in den letzten 5 Jahren die weltweite Anzahl der Blogs um 25 Millionen auf 173 Millionen Blogs gestiegen sind.

Davon ist die Mehrheit der Blogger weiblich, die Hälfte ist zwischen 18 und 34 Jahren alt. 52% der Blogger haben Kinder, die jünger als 18 sind.

Blogparade.ch verzeichnet momentan 117 Schweizer Blogs.

Wann werden Blogs gelesen?

Bloggt man nicht nur privat, empfehlen sich Tipps & Tricks von PR-Agenturen wie Bernet PR:

Anstoss-Newsletter Februar 2012: Inhalt macht den Unterschied:
Tipps für mehr Relevanz unter










http://www.bernet.ch/newsletter/februar_2012

Gute Blogs: Orientierung statt Infomasse von Martina Bürge
7.3.2012

<http://bernetblog.ch/2012/03/07/gute-blogs-orientierung-statt-infomasse/>

	Corporate
	Part Timer
	Hobbyist

Popular Features:

	PREMADE TEMPLATES	POST PREVIEW	TRAFFIC STATS	SOCIAL RETURNING OPTIONS
 Blogger				
 WORDPRESS				
 TypePad				
 MOVABLE TYPE™				
 LIVEJOURNAL				
 tumblr.				
 Drupal				

www.blogger.com

<http://de.wordpress.com/>

<http://www.typepad.com/>

<http://www.movabletype.org/>

<http://www.livejournal.com/>

<https://www.tumblr.com/>

<http://drupal.org/>

Z

hdk

Zürcher Hochschule der Künste
Zürcher Fachhochschule
Medien- und Informationszentrum

Blogsoftware Blogger von Google

<http://www.blogger.com>

The screenshot shows the Blogger homepage with several key elements and annotations:

- Top Bar:** A grey bar with a red "REGISTRIEREN" button on the right.
- Header:** The Blogger logo and the text "Schreiben Sie ein Blog. Kostenlos!".
- Template Showcase:** Three preview cards for different blog layouts. A blue box with the text "Vorlagendesigner zur ersten Ansicht" has an arrow pointing to the right arrow between the second and third cards.
- Registration Form:** A grey box on the right with fields for "E-Mail-Adresse" and "Passwort", an "Anmelden" button, and a checked "Angemeldet bleiben" checkbox. Below it is a link: "Sie können nicht auf Ihr Konto zugreifen?".
- Feature Highlights:** Three icons with text: "Aktuelle Statistiken" (with a line graph), "Mit AdSense Geld verdienen" (with a piggy bank), and "Bemerkenswerte Blogs ansehen" (with the Blogger logo).
- Footer:** A line of text: "Sie möchten mehr erfahren? Dann machen Sie eine kleine Tour, sehen Sie sich ein Einführungsvideo an oder lesen Sie Blogger Buzz." A red oval highlights the words "kleine Tour" and "Einführungsvideo". A blue box with the text "Tutorials zu Blogger" has an arrow pointing to this oval.

Demo: <http://blog4search.blogspot.com>